

Classic Cup 2012 – schießen und erleben

1. Startberechtigung

Jede Schützlin ab der Damen-Altersklasse (Jahrgang 1966 und älter), die Mitglied im BSSB ist.

Auflage möglich für Gewehr und Pistole gem. Punkt 9 der SpO bzw. analog der Ausschreibung Seniorenmeisterschaft des BSSB. Auflageböcke und Hilfsmittel sind mitzubringen.

Hocker erlaubt:

- ab 65 Jahren, wenn die Schützlin dies wünscht
- Hilfsmittel gemäß Eintrag erlaubt (Federbock ist nicht zugelassen).

2. Zeit und Ort der Austragung

21. Juli 2012 bei der BSG Schweinfurt,
Hainigweg 5, 97424 Schweinfurt;
www.bsg-schweinfurt.info/index.php

Schießbeginn: 8.00 Uhr

Schießzeiten: 12.30 Uhr

Das Schützenhaus öffnet bereits um 7.30 Uhr.

Es sind 23 Stände vorhanden, fliegender Wechsel, keine Standeinteilung.

Eine Liste mit der Klasseneinteilung hängt aus. Diese ist von der Schützlin auf Richtigkeit zu prüfen. Änderungen nach Ablauf der Einspruchsfrist sind nicht mehr möglich. Ein mögliches Preisgeld kann nachträglich nicht mehr ausbezahlt werden.

Möglichkeit zum Mittagessen ab 11.30 Uhr.

Rahmenprogramm:

Bustransfer zur Schiffanlegestelle in Schweinfurt; ca. dreistündige Maindampferfahrt mit Siegerehrung und Kaffee & Kuchen

Das Schiff ist exklusiv für diese Veranstaltung gebucht.

Abfahrt vom Schützenhaus: ca. 13:30 Uhr (Bustransfer)

Rückkunft am Schützenhaus: ca. 17:30 Uhr (Bustransfer)

3. Wertung

Einzelwertung – 30 Schuss LG/LP in 55 Minuten

Olympische Wertung: bester Tiefschuss wird zum Ergebnis addiert.

Wertungsbeispiel:

Maximal 300 Ringe möglich, das erreichte Ergebnis – z. B. 255 Ringe – wird von 300 abgezogen = 45 Punkte. Der beste Tiefschuss – z. B. 50-Teiler – wird dazu addiert = 95 Punkte.

Der LP-Teiler wird durch 3,2 geteilt. Für jede Schützlin muss mindestens ein (1) Tiefschuss ausgewertet werden. Sofern dies nicht möglich ist, werden 500 Punkte angerechnet.

4. Meldeschluss

10. Juni 2012

Freie Meldung an Sandra Horcher, Fax (09547) 87 13 23
oder E-Mail: sandra.horcher@bssb.de per Formular

Die Meldung kann auch über den **BSSB-Online-Melder** erfolgen.

Beim Erreichen der maximalen Starterzahl von 150 Schützinnen, kann der Anmeldeschluss vorverlegt werden. Eine Warteliste wird geführt.

5. Startgeld

pro Schützlin 15,- Euro (incl. Transferleistungen, Eintrittsgelder, Kaffee und Kuchen bei der Schifffahrt, ein Andenken)

Startgeld ist Reue-Geld und wird abgebucht. Die Abbuchung erfolgt nach dem 10. Juni 2012.

Bei Abmeldungen nach dem 10. Juni 2012 erfolgt keine Rückerstattung des Startgeldes mehr; Ummeldungen am Wettkampftag sind möglich; Ummeldegebühr 3,- Euro.

Begleitpersonen müssen wegen der Buskapazitäten angemeldet werden; Preis: 10,- Euro (Transferleistung, Eintrittsgelder, Kaffee und Kuchen bei der Schifffahrt).

6. Klasseneinteilung

Klasseneinteilung:

Jahrgang 1957 – 1966:	Damen-Altersklasse stehend freihändig
Jahrgang 1947 – 1956:	Seniorenklasse A weiblich Auflage
Jahrgang 1940 – 1945:	Seniorenklasse B weiblich Auflage
Jahrgang 1940 und früher:	Seniorenklasse C weiblich Auflage
Jahrgang 1956 und früher:	Seniorenklasse C weiblich stehend freihändig

7. Preise

Die Anzahl der Preise ist abhängig von der Teilnehmerzahl je Klasse.

Bei 10 teilnehmenden Schützinnen insgesamt 3 Preise

Bei 15 teilnehmenden Schützinnen insgesamt 4 Preise

Bei 20 teilnehmenden Schützinnen insgesamt 5 Preise

Je weitere 10 teilnehmende Schützinnen wird ein zusätzlicher Preis vergeben.

Gutscheine der Galerie Kaufhof (werden nach Platzierung gestaffelt). Sind es weniger als 10 Starterinnen pro Klasse, werden die Schützinnen in der nächst höheren Klasse gewertet (Klasse C -> Klasse B; Klasse B -> Klasse A; Klasse A -> AK, Senioren A-C stehend freihändig zu AK stehend freihändig). In der Klasse mit den meisten Teilnehmerinnen wird als 1. Preis ein Verwöhnwochenende im Hotel Marc Aurel, Bad Gögging vergeben, sollte mehr als 1 Gutschein aus dem Hause Marc Aurel zur Verfügung gestellt werden, so werden der/diese in anderen Klasse(n) als 1.Preis(e) vergeben. Die Preise werden nicht in Bargeld umgetauscht.

8. Siegerehrung

Am 21. Juli 2012 während der Maindampferfahrt.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Siegerehrung Bestandteil des Wettkampfes ist. Nach der Siegerehrung ist der Wettkampf für die Landesdamenleitung beendet. Ist eine Preisträgerin bei der Siegerehrung nicht anwesend, geht der Preis an die nächstplatzierte Schützlin.

Die älteste Schützlin erhält den Preis der Landesdamenleitung.

Sandra Horcher
1. Landesdamenleiterin

Women's Trophy 2012

1. Teilnahmebedingungen

Alle Schützinnen der Jahrgänge 1957 bis 1991 sind teilnahmeberechtigt. Zwei Schützinnen aus einem Gau bilden eine Mannschaft.

Schießbekleidung (Jacke, Hose, Schuhe) ist beim Schießen auf die Klappscheiben nicht zugelassen. Die Oberbekleidung muss lose am Körper hängen. Als Oberkörperbekleidung ist nur T-Shirt, Pullover, Bluse und/oder Weste gestattet.

Für das Klappscheibenschießen ist der Ständer für die Gewehrablage nicht gestattet.

Die Mannschaft kann aus zwei Gewehr-, zwei Pistolen- oder einer Gewehr- und einer Pistolenschützinn bestehen.

2. Termin und Austragungsort

Termin: 14. Oktober 2012
Ort: Olympia-Schießanlage Hochbrück
Beginn: 10.00 Uhr

3. Anmeldeschluss

31. August 2012. Die Anzahl der Mannschaften ist auf 100 Paare begrenzt. Es zählt der Eingang der Meldungen. Eine Warteliste wird geführt. Die aktuelle Teilnehmerliste steht im Internet (www.bssb.de) auf der Damenseite.

Der Standbelegungsplan wird vor Ort ausgehängt; **es erfolgt keine Startkartenzusendung!**

Bei einer evtl. Absage nach dem 31. August 2012 wird kein Startgeld mehr zurückerstattet. Bei Mannschaftsummeldung verfällt das Startgeld nicht. Die Gebühr für eine Mannschaftsummeldung am Wettkampftag beträgt 3,- Euro.

4. Disziplinen und Schusszahlen:

10.00 Uhr: Luftgewehr, 40 Schuss pro Schützinn
 Zeit: 60 Minuten
 Luftpistole, 40 Schuss pro Schützinn
 Zeit: 60 Minuten
 13.30 Uhr: Schießen auf Klappscheiben
 Luftgewehr 15 mm Spiegeldurchmesser
 Luftpistole 60 mm Spiegeldurchmesser.

Jede Schützinn hat eine Probeserie (fünf Schuss in zwei Minuten) auf die Klappscheiben. Anschließend folgen zwei Serien Wertung à fünf Schuss in je zwei Minuten. Die Zeit wird gestoppt. Jede Schützinn schießt mit ihrer eigenen Waffe. (Einzellader)

5. Wertung

Die Ergebnisse beider Mannschaftsschützinnen werden zusammengezählt. Die LP-Schützinn erhält 25 Bonuspunkte. Für den besten Tiefschuss im Vorkampf erhält jede Schützinn einen Bonus gut geschrieben. Maximal erreichbare Punktzahl: 450.

Beispiel: Bester Teiler = 36-Teiler. Schützinn erhält bei einem 36-Teiler insgesamt 414 Bonuspunkte (450 minus 36-Teiler). Für die LP-Schützinn wird der Teiler durch 3 geteilt. Jeder Treffer auf der Klappscheibe wird mal 5 gewertet. Nur Mannschaftswertung.

Bei Punktegleichheit gibt es ein Stechen (Klappscheiben). Jede Mannschaft bestimmt dafür eine Schützinn.

6. Preise

1. Preis: je 1 Verwöhnwochenende im Hotel Marc Aurel in Bad Gögging
 2. bis 4. Preis: Einkaufsgutscheine von Galeria Kaufhof (werden nach Platzierung gestaffelt).
 5. bis max. 40. Preis: Gutscheine/Sachpreise (werden nach Platzierung gestaffelt und sind vor Ort einzulösen).

Die Preise werden nicht in Bargeld umgetauscht. Ist eine Mannschaft zur Siegerehrung nicht komplett anwesend, geht der Preis an die nächstplatzierte Mannschaft.

Die Anzahl der Preise ist abhängig von der Teilnehmerzahl:
 Bei 20 teilnehmenden Paaren insgesamt 8 Preise
 Bei 25 teilnehmenden Paaren insgesamt 10 Preise
 Bei 30 teilnehmenden Paaren insgesamt 12 Preise
 Bei 35 teilnehmenden Paaren insgesamt 14 Preise
 Je weitere fünf Paare werden zwei zusätzliche Preise vergeben.

7. Startgeld

Das Startgeld beträgt pro Mannschaft 25,- Euro. Das Startgeld wird ab dem 1. September 2012 abgebucht.

Im Startgeld ist ein Verzehrbon im Wert von 5,- Euro enthalten, der im Vorraum der Luftdruckwaffenhalle eingelöst werden kann.

8. Allgemeines

Für oben nicht geregelte Bedingungen im Wettkampf LG/LP gilt die Sportordnung des DSB.

Schützinnen aus dem DSB- und BSSB-Kader sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Siegerehrung zum Wettkampf gehört. Nach Ende der Einspruchsfrist gilt die Platzierung als anerkannt. Der Wettkampf ist für die Landesdamenleitung nach der Siegerehrung definitiv beendet!

9. Anmeldung

Anmeldungen nur schriftlich mit **komplett ausgefülltem Formular** bei stellvertretender Landesdamenleiterin Barbara Moser, Feldmochinger Straße 80, 80993 München, Fax (089) 14 30 46 71; E-Mail: barbara.moser@bssb.de oder über den **BSSB-Online-Melder**.

Sandra Horcher,
 1. Landesdamenleiterin

